

## PRESSEMITTEILUNG für das Eduardus-Krankenhaus Köln

22. Januar 2025

Von:

Josefs-Gesellschaft gAG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitswesen Custodisstraße 19 - 21 50679 Köln

Tel.: 0221 88998-123, Mobil: 0172 8711 292, E-Mail: k.erdem@josefs-gesellschaft.de



Foto (© K. Erdem) v.l.: Geschäftsführer Frank Dünnwald und Chefarzt Dr. med. Adnan Kasapovic im Eduardus-Krankenhaus Köln-Deutz

(3.913 Zeichen inkl. Leerzeichen)

## Eduardus-Krankenhaus Köln-Deutz: Dr. med. Adnan Kasapovic erhält Master-Zertifikat der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft (DWG)

Besondere Expertise bei der Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen

Köln-Deutz. Der Chefarzt der Wirbelsäulenchirurgie, Dr. med. Adnan Kasapovic, wurde von der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft (DWG) mit einem besonderen Zertifikat ausgezeichnet. Das "Gemeinsame Master-Zertifikat Wirbelsäule" verdeutlicht die herausragende Qualifikation von Dr. Kasapovic auf seinem Fachgebiet, insbesondere in der Wirbelsäulenchirurgie. Dieses Zertifikat bestätigt nicht nur seine langjährige Erfahrung, überdurchschnittliche Fachkenntnisse und eine hohe



Fallzahl an Wirbelsäuleneingriffen nach aktuellem wissenschaftlichem Stand und modernen Therapieformen. Es unterstreicht zudem das große Engagement von Dr. Kasapovic für die stetige Weiterentwicklung und Einführung aktueller Behandlungskonzepte in der Wirbelsäulenchirurgie im Eduardus-Krankenhaus Köln-Deutz. Das Zertifikat wurde verliehen von der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft (DWG), der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie (DGNC) und der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU).

Krankenhausgeschäftsführer Frank Dünnwald gratuliert Dr. Kasapovic herzlich zu dieser Auszeichnung: "Wir freuen uns, dass durch ihn das Wissen und die praktische Erfahrung im Eduardus-Krankenhaus kontinuierlich wachsen und auf hohem Niveau weiterentwickelt werden. Davon profitieren das gesamte Team der Fachabteilung und vor allem unsere Patientinnen und Patienten."

Dr. Kasapovic betont: "Unser Ziel ist, die Lebensqualität und Mobilität unserer Patientinnen und Patienten zu verbessern – auch bei Eingriffen mit maximalem Schwierigkeitsgrad. Neben der Expertise in unserer Orthopädie und Unfallchirurgie zählen dazu eine präzise Diagnostik und individuell angepasste Behandlungskonzepte."

Daher legt der Mediziner besonderen Wert darauf, operative Eingriffe erst dann vorzunehmen, wenn alle konservativen und alternativen Therapiemöglichkeiten ausgeschöpft sind. Mit dieser strengen Indikationsstellung ist gewährleistet, dass jeder Patient die für ihn bestmögliche und schonendste Therapie erhält.

Dr. Kasapovic hat seine Ausbildung und Spezialisierung in der Wirbelsäulenchirurgie, sowie Orthopädie und Unfallchirurgie am renommierten Universitätsklinikum Bonn absolviert, wo er über 10 Jahre tätig war. Dort etablierte und leitete er das von der Deutschen Wirbelsäulengesellschaft (DWG) zertifizierte Wirbelsäulenzentrum der Maximalversorgung der höchsten Stufe. Als Sektionsleiter für Wirbelsäulenchirurgie gehörten Wirbelsäuleneingriffe aller Komplexitätsgrade zu seinem Behandlungsspektrum, von der Routine-Bandscheibenoperation bis zu aufwändigen Operationen bei Tumoren, Entzündungen oder Frakturen der Wirbelsäule.

Der Chefarzt hat sich unter anderem auf die minimal-invasive Wirbelsäulenchirurgie und interventionelle Schmerztherapie spezialisiert. Zu einer modernen Wirbelsäulenchirurgie gehören für ihn patientenindividuelle Behandlungsoptionen. Zu dem ganzheitlichen Behandlungsportfolio gehören endoskopische und mikrochirurgische Operationen an der Wirbelsäule. Um das bestmögliche Behandlungsergebnis für seine Patienten zu erzielen legt Dr. Kasapovic auch Wert auf den Einsatz modernster Technologien wie der intraoperativen Navigation, 3D-Bildgebung oder Neuromonitoring.

Für die Patienten der Region bedeutet dies einen klaren Vorteil: Sie können auf höchste medizinische Kompetenz in ihrem direkten Umfeld vertrauen, ohne weite Wege auf sich nehmen zu müssen. Gerade die konservative und operative Behandlung von Wirbelsäulenerkrankungen bietet eine erhebliche Verbesserung der Lebensqualität der betroffenen Patientinnen und Patienten. Mit der



Fachklinik für Wirbelsäulenchirurgie wird das Portfolio des bestehenden Zentrums für Orthopädie und Unfallchirurgie in Köln-Deutz hervorragend medizinisch ergänzt.

Weitere Informationen: <u>Josefs-Gesellschaft gAG</u>, Köln

Die Pressefotos dieser Mitteilung stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im

Zusammenhang mit diesem Thema zur Verfügung.